

Titel	<b>KompetenzWerkstatt</b>
Datum, Uhrzeit	Sonntag, den 31.05.2015; 15:00 Uhr – 21:00 Uhr Montag, den 01.06.2015; 10:00 Uhr – 16:00 Uhr
Kategorie	Gruppenberatung
Inhalt	<p><b>Die unternehmerische Persönlichkeit – viele Gesichter oder doch nur eines?</b></p> <p>Die Vermutung ist weit verbreitet und auch wissenschaftlich belegt, dass die persönliche Eignung viel zum Erfolg selbständiger Erwerbskarrieren beizutragen vermag. Zwischen dem Alltagsverständnis von sozialen Kompetenzen und Persönlichkeit und der wissenschaftlichen Konzeption dieser Begriffe in der Psychologie, existieren bedeutende Unterschiede.</p> <p>In der wissenschaftlichen Betrachtung wird unter Persönlichkeit eher die Struktur aller Verhaltensdispositionen eines Menschen verstanden. Damit gehören auch persönliche Motivstruktur und individuelle Werthaltungen zu diesem Bereich. In der "Alltagspsychologie" werden unter Persönlichkeit häufig markante Wesenszüge verstanden, die maßgeblich zur Abgrenzung und Einschätzung anderer Menschen herangezogen werden.</p> <p>Das in der Psychologie weithin akzeptierte "person-job-fit"-Konzept geht davon aus, dass eine Person mit ihrer Tätigkeit vor allem dann erfolgreich und zufrieden sein wird, wenn die gewählten Aufgaben und das Unternehmensfeld möglichst kompatibel mit der eigenen Wertstruktur ist und den beruflichen Verhaltensanforderungen in kompetenter Weise entsprochen werden kann.</p> <p>Gemäß dem Modell des "person-job-fit" existieren für Menschen mit spezifischer Persönlichkeits- und Fähigkeitsstruktur jeweils auch berufliche Aufgaben in der Selbständigkeit, bei deren Bewältigung sie prinzipiell erfolgreich sein können.</p> <p><b>Persönliche Ressourcen erkennen! Individuelle Potentiale entwickeln!</b></p> <p>Die KompetenzWerkstatt liefert eine differenzierte Kompetenzanalyse. Der Teilnehmende wird als „Expertin bzw. Experte“ für sich selbst gesehen. Im Vordergrund stehen nicht problembelastete Bereiche, sondern Entwicklungspotentiale. Die KompetenzWerkstatt konzentriert sich auf das Setzen wachstumsfördernder Anstöße und auf den zielgerichteten Support bei der Realisierung. Die entscheidenden Schritte hierbei sind Klärungsarbeit und die Aktivierung vorhandener Ressourcen. Somit wird die Eigenverantwortung gefordert und gefördert. Das Ausmaß der persönlichen Kontrolle und Entscheidungsfreiheit wächst. Motivation und Erfolg werden zur „eigen Sache“.</p>
Methoden	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Bezug zu eigenen Erfahrungen, die Formulierung von Vorstellung und Wünschen, die explizite Zielsetzung in Bezug zur eigenen Person und der nachhaltige Umgang mit Kritik sind Methoden, die hauptsächlich in der Zukunftswerkstatt verwendet werden.</li> <li>• Das Finden von Lösungsalternativen in komplexen Zusammenhängen zu Problemen und Konflikten ist vorrangig der Methodik des Planspiels zuzuordnen.</li> <li>• Die Bildung der Problemlösungs- und Selbstorganisationsfähigkeit, das vernetzte Denken und die Themenorientierung sind kennzeichnend für ein Projektlernen.</li> </ul>
Lernziele	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erkennen grundsätzlicher persönlicher Eignungsvoraussetzungen für die berufliche Selbständigkeit wie berufliche Orientierung, Arbeitsverhalten, soziale Kompetenzen und psychische Konstitution.</li> <li>• Darüber hinaus sollen sie durch die Simulation bestimmter Arbeitsrealitäten eigene Eigenschaften in der KompetenzWerkstatt erleben und mit den genannten Kategorien in Zusammenhang bringen.</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gegenüberstellung der eigenen Wahrnehmung der Fremdwahrnehmung und Erlangung einer erhöhten Sicherheit bei der Beurteilung dieser Eigenschaften.</li> <li>• Dies impliziert eine Steigerung der Kritikfähigkeit für die eigene Person aufgrund der Selbsterfahrung.</li> <li>• Wege der weiteren Entwicklung werden im Verlauf der Kompetenzwerkstatt aufgezeigt und sollen den Transfer des Gelernten in den beruflichen Alltag erhöhen.</li> </ul>
Ergebnis	Fundierte Hinweise zur gezielten Weiterentwicklung eigener unternehmerischen Fähigkeiten
Beratersteam	Markus Hünting, Dipl.-Psych. Dagmar Pilzecker, Dipl.-Wirtsch.-Ing., CMC/BDU
Zielgruppe	Für alle Selbständigen und Gründungsinteressierten aus dem Bereich der „Hundeberufe“, die sich mit ihren persönlichen und sozialen Kompetenzen zur Unternehmensgründung und -entwicklung unter Anleitung in einer kleinen Gruppe auseinandersetzen wollen.: Trainer/-innen, Verhaltensberater/-innen, Sitter/-innen, Walker, Hundepension, Hundetagesstätte, Tierarzt/Tierärztin, Groomer, Tierphysiotherapeut/-in (Hund), Einzelhandel / Onlinehandel Hundebedarf, Herstellung von Hundefutter und Zubehör
Preis	290 € + 19 % MwSt (345,10 € brutto)  Die Teilnahmegebühr beinhaltet die Teilnahme am Schulungstag inklusive Tagungsgetränke, Snacks, Seminarunterlagen und Teilnahmebescheinigung.
Max. Teilnehmerzahl	12 Personen
Ort	Langemerstr. 2 54424 Thalfang
Anmeldung	Bitte nutzen Sie zur Anmeldung unser Online-Anmeldesystem
Ansprechpartner/-in	Dagmar Pilzecker  Fon 06504 950583, Mobil 0173 7146428, Email info@canicrew.eu
Schlagworte	Gründungsmotivation, Einstellungen, Kompetenz, Kompetenzprofil, Selbstbild, Fremdbild, Persönlichkeitseigenschaften, Kontaktfreudigkeit, Entscheidungsfähigkeit, Eigeninitiative, Flexibilität, Urteilsvermögen, Verantwortlichkeit, Zielgerichtetheit, Belastbarkeit und Ausdauer, Lernfähigkeit, Logische Ebenen, Persönliche Eignungsvoraussetzungen, Leistungsmotivation, Gestaltungsmotivation, Führungsmotivation, Gewissenhaftigkeit, Flexibilität, Handlungsorientierung, Sensitivität, Kontaktfähigkeit, Soziabilität, Teamorientierung, Durchsetzungsvermögen, Emotionale Stabilität, Belastbarkeit, Selbstbewusstsein
Was eine ehemalige Teilnehmerin sagte:	„Super! Ein Fenster öffnet sich für neue Blicke, ein Spiegel zur Selbstreflexion, eine Lupe um genauer Hinzuschauen! Vielen Dank für die kompetente Begleitung und die vielen Anregungen“